

Ratgeber HiFi

Leserbrief zum CD-Festplatten-Recorder von Yamaha.

Ihr Test des Yamaha CDR-HD 1500 hat mich sehr interessiert – nicht so sehr, weil ich Platten auf CD überspielen will, sondern zum Überspielen meiner zahlreichen Tonbänder, die deutlich nachlassen (Verkleben, Abrieb, etc). Nun schreiben Sie: „Titel können von Hand eingegeben werden ... wenn man den Recorder mit dem Fernseher oder dem PC verbindet.“ Ich habe weder Fernseher noch PC – wie finde ich die Stücke auf der Festplatte? Kann ich auch Radiosendungen in der Nacht aufnehmen (die besten vom

Deutschlandfunk sind immer ab drei Uhr)? Hat das Gerät eine eingebaute Schaltuhr?

Dr. Gerd Höfling, Wülfrath

Sie müssen keine Titel eingeben. Sie finden die aufgenommenen Stücke unter einer Album- beziehungsweise Tracknummer auf der Festplatte. Eine eingebaute Schaltuhr bietet der HD 1500 nicht. Sie können die Aufnahme aber über eine externe Schaltuhr starten. Dazu müssen Sie die Aufnahmedauer auch im Yamaha-Recorder einstellen.

Wenn auch Sie, liebe Leser, Fragen zur HiFi-Technik oder ihren Fachbegriffen haben, schreiben Sie uns:

FONO FORUM

Ratgeber HiFi,
Eifelring 28, D-53879 Euskirchen,
Fax: 02251/65046-49,
fonoforum@nitschke-verlag.de,
www.fonoforum.de

B&O wird 80

Peter Bang und Svend Olufsen bauten 1925 den „Eliminator“.

Wenn ein Unterhaltungselektronik-Hersteller heute 80 Jahre alt wird, dann war er praktisch von der Stunde null an dabei. Damals bastelten die B & O-Gründer Peter Bang und Svend Olufsen an ersten Radioempfängern, und schon ihr erstes kommerzielles Pro-

dukt war eine Innovation: der „Eliminator“ – ein netzbetriebenes Rundfunkgerät. Bis dato war nämlich Batteriespeisung üblich, was häufig zu Störungen führte. Und so wurde es zum Leitmotiv von B & O, das Gewohnte immer wieder in Frage zu stellen, um Neues zu entwickeln. Daraus ist im Lauf der Jahre eine beachtliche Produktpalette geworden: bedienungsfreundliche, designorientierte Elektronik fürs Wohnzimmer und andere Räume, die B & O auch schon sehr früh



Peter Bang und Svend Olufsen (v.r.).

miteinander vernetzt hat. Daneben statet das Unternehmen auch Luxushotels, Luxuslimousinen und Luxus-Yachten mit Unterhaltungselektronik aus. Seinen Hauptsitz hat B & O im dänischen Struer.



Der „Eliminator“.

Sony zieht nach Berlin

Tschö Köln – Umzug nächstes Jahr.

Jetzt hat die populäre Umzugswelle auch Sony Deutschland erfasst. Seit Jahrzehnten ist das Unternehmen in Köln ansässig, eine richtig rheinische Firma. Doch nun soll der Standort aufgegeben werden: Im Laufe des nächsten Jahres zieht Sony Deutschland ins Sony Center am Potsdamer Platz (Foto) in Berlin. Schon Anfang der 1990er Jahre war der Standortwechsel im Gespräch, doch dann zogen nur Sony Europa und Sony Music nach Berlin. Warum jetzt

der Sinneswandel? „Durch den Umzug wird Sony wettbewerbsfähiger und mehr Schwung gewinnen,“ heißt es aus der Geschäftsführung. Und dann ist da noch von einem Personalumbau die Rede, der nötig sei, um Sony wieder in die schwarzen Zahlen zu führen. Man erwarte im Übrigen eine möglichst „effiziente Zuordnung des verfügbaren Platzes im Sony Center“. Ins Deutsche über-



setzt heißt das wohl, man will sich kleiner setzen in Berlin und Arbeitsplätze abbauen. Dabei sollen die „sozialen Konsequenzen“ aber so gering wie möglich gehalten werden.

Edel-Chef führt Branchenverband

Michael Haentjes zum Vorsitzenden der Phonoverbände gewählt.

O bwohl die so genannten „Majors“ der Musikindustrie immer mächtiger werden, hat es jetzt erstmals ein Vertreter der unabhängigen Labels an die Spitze der deutschen Phonoverbände geschafft: Michael Haentjes, Gründer und Chef von Edel Music. Er löst Gerd Gebhardt ab, der nach

vierjähriger Vorstandstätigkeit nicht mehr kandidiert hatte. Haentjes ist gleichwohl ein intimer Kenner auch der Großkonzerne, denn er hat sein Handwerk bei Warner gelernt. Die deutschen Phonoverbände repräsentieren 360 Plattenfirmen, die es zusammen auf 91 Prozent Marktanteil bringen.

Aus für Schneider

Der Standort Mindelheim wird aufgelöst.

Schon wieder verschwindet ein deutsches Unterhaltungselektronik-Unternehmen von der Bildfläche: die Schneider Electronics in Mindelheim im Allgäu. Erst Anfang 2003 war Schneider vom chinesischen TCL-Konzern übernommen worden – mit der Zusage, der Produktionsstandort im Allgäu werde weiterhin „eine zentrale Rolle spielen“. Damit ist es jetzt vorbei. Der Standort Mindelheim wird zum Jahresende 2005

aufgelöst – damit bleibt von Schneider nur noch der Markenname. Vertrieben werden die Produkte künftig von TTE in Hannover, dem Joint Venture aus TCL und Thomson. Auch die Dual-Plattenspieler, die ja zum Schneider-Portfolio gehörten, werden wohl weiter von TTE angeboten werden. Damit landet die Marke Dual wieder da, wo sie schon einmal war – damals, als der Vertrieb in Hannover noch unter „Telefunken“ firmierte.

Moderner Radiorecorder

Topfield TF-5200 PVRc mit 80-GB-Platte und USB 2.0.

Für den Satellitenempfang gibt es zahllose DVB-Empfänger mit integrierter Festplatte, fürs Breitbandkabel dagegen kaum. Denn solange RTL & Co nicht digital ins Kabel eingespeist werden, ist der Digitalempfang für die meisten Kabelkunden uninteressant. Verkabelte Radiohörer suchen aber oft verzweifelt nach so einem modernen „Radiorecorder“. Und die können sich ab sofort über ein neues Mo-

dell von Topfield freuen, das ab Werk mit 80-GB-Festplatte ausgestattet ist und mit bis zu 300 GB nachgerüstet werden kann. Über den optischen SPDIF-Ausgang gibt der TF-5200 PVRc digitale Audiodaten aus, und über USB 2.0 kann er Audio- und Videodaten auf den PC kopieren. Zwei Common-Interface-Schächte machen das Gerät zukunftssicher und kompatibel mit Pay-Angeboten.



PIEGA AP 3, AS 3

- >Der neue Wandlautsprecher
- >Der neue Deckenlautsprecher
- >Der neue Centerlautsprecher

Unvergesslich zu erleben bei >HiFi Play 10559 Berlin, Tel. 030-3953022 >Wiesenhavern 20095 Hamburg, Tel. 040-3330100 >HiFi und HiFi 26125 Oldenburg, Tel. 0441-3900060 >Alex Giese HiFi 30159 Hannover, Tel. 0511-35399737 >Uni HiFi 30167 Hannover, Tel. 0511-703752 >K&M HiFi 31785 Hameln, Tel. 05151-950310 >Radio Ferner 38100 Braunschweig, Tel. 0531-49487 >HiFi Referenz 40210 Düsseldorf, Tel. 0211-325152 >Audio 2000 42103 Wuppertal, Tel. 0202-454019 >Liedmann 44805 Bochum, Tel. 0234-265803 >Moldenhauer 45663 Recklinghausen, Tel. 02361-60050 >StellVa ohg 45770 Marl, Tel. 02365-505616 >HiFi Fraune 48155 Münster, Tel. 0251-666835 >Klangpunkt 52064 Aachen, Tel. 0241-35206 >HiFi Profis 60318 Frankfurt, Tel. 069-9200410 >HiFi-Dillity 63769 Aschaffenburg, Tel. 06021-24188 >HiFi Profis 64283 Darmstadt, Tel. 06151-17100 >HiFi Forum Preul 66111 Saarbrücken, Tel. 0681-3908511 >MT Tonstudio 68161 Mannheim, Tel. 0621-101353 >Musik & Design 69117 Heidelberg, Tel. 06221-163553 >Studio 26 70178 Stuttgart, Tel. 0711-296175 >HiFi + Wohnen Schild 71101 Schönaich, Tel. 07031-754242 >Ton Pur 75172 Pforzheim, Tel. 07231-355535 >High Fidelity Löb 76131 Karlsruhe, Tel. 0721-22341 >Audio Box 77855 Achem, Tel. 07841-669688 >sysWorx entertainment studios 78464 Konstanz, Tel. 07531-456307 >Zimmermann HiFi-TV-Video 78224 Singen, Tel. 07731-62244 >Velde TV+Media+HiFi 79104 Freiburg, Tel. 0761-25764 >Life Like 81925 München, Tel. 089-9577113 >M & K 84032 Landshut, Tel. 0871-35050 >High Fidelity Studio 86150 Augsburg, Tel. 0821-37250 >Akustik Studio Sieger 88213 RV-Oberzell, Tel. 0751-66060 >HiFi Forum Baiersdorf 91083 Baiersdorf, Tel. 09133-606290

Vertrieb für Österreich >Manfred J. Stellovsky Audio Vertretungen, Tel. +43-1-2800526; Vertrieb für die Niederlande >BSA, Bouke Seelemeijer Audio, Tel. +31-73-6419431

PIEGA SA, CH-8810 Horgen, Switzerland
www.piega.ch

PIEGA
SWITZERLAND